

Die Führungsschiene richtig pflegen!

1. Reinigen der Schwertnut

Während des Schneidevorgangs sammelt sich in der Schwertnut feiner, ölgetränkter Holzstaub, der den Kettenöltransport behindern kann. Reinigen Sie täglich bzw. nach Gebrauch die Schwertnut mit einem Schwertnutreiniger. Das Werkzeug ist im Fachhandel erhältlich, läßt sich aber auch aus einem ca. 1,5 mm starkem Blech selber anfertigen.

Von einer Reinigung mit Druckluft wird an dieser Stelle ausdrücklich abgeraten. Es kann zu Schadstoffinjektionen unter die Haut kommen.



2. Grat an der Führungsschiene entfernen.

Von Zeit zur Zeit kommt es durch Reibung zu einer Gratbildung an den äußeren Kanten der Laufstege.

Begutachten Sie daher regelmäßig die Kanten der Führungsschiene. Stellen Sie einen Grat fest, so sollten Sie diesen sofort beseitigen. Bauen Sie dazu die Führungsschiene von der Motorsäge ab und legen Sie diese auf die Kanten einer Werkbank. Anschließend Feilen Sie mit einer Flachfeile im Winkel von ca. 45° den Grat so weg, das die dabei entstehenden Sägespäne nicht in die Schwertnut gelangen.



3. Laufflächenhöhe kontrollieren.

Durch einen unterschiedlichen Schärfeegrad der Schneidezähne kann es zu unterschiedlicher Abnutzung der Laufflächen einer Führungsschiene kommen. Stellen Sie die Führungsschiene auf eine waagerechte, möglichst glatte Tischplatte. Fällt die Führungsschiene bereits jetzt von alleine um, so besteht dringender Pflegebedarf. Bleibt die Schiene stehen, legen Sie einfach zur weiteren Kontrolle einen Schreinerwinkel an. Weist der Winkel eine Abweichung zur Schiene auf, sollten Sie die Laufflächen abrichten. Dabei stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten offen.



3. Laufflächen abrichten.

Es gibt im Fachhandel so genannte Führungsschienenabrichter (s. Abb. 4), mit denen man die Stege wieder auf eine Höhe bringen kann. Dazu mehrere Male den Abrichter über die Laufflächen schieben. Es geht aber auch mit einem Bandschleifer mit Winkelanschlag recht gut (Vorsicht am Umlenkstern!) Und selbstverständlich ist auch ein guter Fachhändler in der Lage, die Stege bei Bedarf abzurichten.



Noch viel mehr Hinweise, Ratschläge und Anleitungen finden Sie im Buch "Motorsägenketten schärfen - wie die Profis" oder auf www.motorsägenkette-schärfen.de

